

## Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sport-, Kultur- und Tourismusausschusses der Gemeinde Zetel am Montag, den 18.01.2016, um 18:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal .

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Angela Röbbke

stellv. Vorsitzende/r

Herr Eckhard Lammers

Ratsmitglieder

Herr Bernd Fahrenhorst

Herr Jürgen Konrad

Frau Imke Koring

Herr Christian Kroll

Herr Ulf Lange

Herr Ingo Logemann

Herr Gerhard Rusch

Von der Verwaltung

Herr Niklas Bartsch

(zugleich als Protokollführer)

Herr Bernd Hoinke

Entschuldigt fehlen:

Bürgermeister

Herr Heiner Lauxtermann

Ratsmitglieder

Frau Ingrid Salamero y Mur

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sport-, Kultur- und Tourismusausschusses am 19.10.2015
3. Anforderungen an den Haushalt 2016, Bereich Sport, Kultur, Tourismus (siehe Anlage)
4. Anfragen und Mitteilungen



## **Protokoll:**

**zu 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzende Rübke eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**zu 2** Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sport-, Kultur- und Tourismusausschusses am 19.10.2015

Protokoll:

Ratsmitglied Konrad bittet darum, den Tagesordnungspunkt 4 zu ergänzen. Die Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ befürwortet den Antrag der SPD-Fraktion auf Würdigung des „Zeteler Friedens“. Dies ginge aus der Niederschrift nicht hervor.

Die Niederschrift wird sodann bei 3 Enthaltungen genehmigt.

**zu 3** Anforderungen an den Haushalt 2016, Bereich Sport, Kultur, Tourismus (siehe Anlage)

Protokoll:

Erster Gemeinderat Hoinke erläutert die der Einladung beigefügten Anforderungen an den Haushalt 2016, Bereich Sport, Kultur, Tourismus.

Der Ansatz für die Beschaffung von Medien für die Bücherei sollte unverändert auf 7.500 € festgelegt werden.

Bei der Rauchkate sei die Sanierung des Reetdaches im letzten Jahr nicht gemacht worden. Dies müsse in 2016 nachgeholt werden.

Weiterhin erläutert erster Gemeinderat Bernd Hoinke, dass im Rahmen

des Weihnachtsmarktes diverse Brandschutzmaßnahmen getroffen wurden. Demnächst solle auch ein Hydrant installiert werden.

Ratsmitglied Logemann erläutert, dass das Kulturfest, welches alle zwei Jahre stattfindet, im nächsten Jahr mit dem Jubiläum des „Friedens von Zetel“ kollidiere. Das Kulturfest könnte auch jährlich stattfinden. Weiterhin sollten die Flüchtlinge intensiver eingebunden werden, damit diese sich auch als ein Teil von Zetel identifizieren können.

Erster Gemeinderat Hoinke erwidert daraufhin, dass es zu viel Aufwand wäre, das Kulturfest jährlich stattfinden zu lassen. Außerdem würden die ehrenamtlichen Helfer vermutlich weniger engagiert sein.

Ratsmitglied Konrad spricht sich ebenfalls für eine intensivere Einbindung der Flüchtlinge aus.

Ratsmitglied Lammers ist der Meinung, dass das Kulturfest zwar aufwendig sei, sich die Kosten aber bewältigen lassen.

Ratsmitglied Konrad spricht sich für die Einplanung von Mitteln für ein Kulturfest aus.

Erster Gemeinderat Hoinke macht deutlich, dass entsprechende Angebote auch ohne große Kosten in kleinerem Rahmen bewerkstelligt werden können.

Erster Gemeinderat Hoinke führt aus, dass die Zuschüsse für die Sportvereine erhöht wurden, da der TuS Zetel für sein neues Gebäude einen Unterhaltszuschuss erhält.

Erster Gemeinderat Hoinke berichtet, dass die Ansätze für die bauliche Unterhaltung im Freibad von 2,000 € auf 7,000 € erhöht wurden. Grund sei, dass die Hütte der DLRG dringend saniert werden müsse.

Zur Tourismusförderung erläutert erster Gemeinderat Hoinke, dass durch die Mitgliedschaft der Friesland-Touristik Gemeinschaft etwa 5.000 € an Kosten anfallen werden.

Ratsmitglied Logemann teilt mit, dass die Gemeinde mehr für die Touristik tun solle. So könne beispielsweise der Internetauftritt noch ergänzt werden. Auch sollte sich Zetel mit anderen Gemeinden zusammensetzen und überlegen, was die Fahrradtouren attraktiver machen könnte. Es könnte auch ein Fachmann zu Rate gezogen werden, der die Touristiksituation in Zetel bewerten und verbessern soll.

Ratsmitglied Konrad zeigt auf, dass Zetel bereits einige gute Ansätze habe. Es sei daher kein neues Konzept notwendig, man könne auch mit bereits vorhandenen Dingen arbeiten und diese besser vermarkten.

Ratsmitglied Koring schlägt vor, dass Frau Loy und Frau Lammers bis zur

nächsten Ausschusssitzung einen Bestandsbericht erstellen.

Erster Gemeinderat Hoinke führt aus, dass die Planungen zum Schlosspark Neuenburg mitsamt der voraussichtlich anfallenden Kosten noch vorgestellt werden.

Erster Gemeinderat Hoinke erläutert dem Ausschuss weitere Investitionen. (Anlage Einladung)

#### **zu 4** Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

1. Ratsmitglied Konrad berichtet, dass ein neues Schild mit einem Ortsplan an der Apotheke in Neuenburg aufgestellt werden sollte. Das alte wurde weggenommen und noch nicht ersetzt. Ausschussvorsitzende Rübke fügt hinzu, dass das alte Schild gut wahrgenommen wurde und daher ein neues angeschafft werden sollte.
2. Erster Gemeinderat Hoinke schlägt vor, 2.000 € für ein neues Schild einzuplanen. Die Verwaltung wird ein Konzept dazu entwickeln.
3. Ratsmitglied Konrad bemerkt, dass die Litfaßsäulen nicht mehr schön aussehen und dort etwas gemacht werden sollte. Ratsvorsitzende Rübke schlägt vor, einen Künstler zu engagieren, der die Säulen optisch aufwertet. Ausschussvorsitzende Rübke schlägt vor, die Litfaßsäulen bei der nächsten Wegeschau zu begutachten. Dann können weitere Ideen für eine Verschönerung gesammelt werden.
4. Erster Gemeinderat Hoinke berichtet den Ausschussmitgliedern über die Besprechung der Weihnachtsbeleuchtung. (Anlage Vermerk)

Protokollführer

Lauxtermann  
Bürgermeister